

Informationsblatt für das Grundpraktikum des Bachelorstudiengangs Bauingenieurwesen

0. Mitgeltende Unterlagen

Bitte beachten Sie auch folgende Dokumente:

- Leitfaden für das Grundpraktikum
- Richtlinien zum Ausarbeiten des Praxisberichts

Beide werden vom Praktikantenamt auf der Homepage <https://www.tha.de/Grundpraktikum.html> zur Verfügung gestellt.

1. Ausbildungsplan

1.1 Zeitlicher Umfang

12 Wochen

1.2 Zeitliche Lage

Das Grundpraktikum ist ganz oder teilweise vor Aufnahme des Studiums zu absolvieren, spätestens jedoch **bis zum Beginn des 4. Semesters** in den vorlesungsfreien Zeiten.

1.3 Ausbildungsbetrieb

Zur Sicherstellung der Ausbildungsqualität muss das Grundpraktikum an einem bei der Handwerkskammer (HWK) oder Industrie- und Handelskammer (IHK) **registrierten Ausbildungsbetrieb des Bauhauptgewerbes** erfolgen.

Ein entsprechender Nachweis ist zusammen mit dem Ausbildungszeugnis abzugeben.

1.4 Ausbildungsziel

Überblick über den Einsatz der wesentlichen **Baustoffe** und **Baugeräte** sowie Einblick in die **Bauproduktion** durch Einsatz auf verschiedenen Baustellen. **Kennenlernen der körperlichen Arbeit**, der physischen Belastbarkeit und der Verhaltensweise des Arbeiters.

1.5 Ausbildungsinhalt

Handwerkliche Mitarbeit in der Kolonne beim Schalen, Bewehren, Betonieren und Mauern im Bereich des Hoch- und Ingenieurbaus. Weiterhin geeignet ist die handwerkliche Mitarbeit im Gleisbau, Holzbau, Kanalbau, Rohrleitungsbau, Stahlbau, Spezialtiefbau, Straßenbau, Tiefbau und Wasserbau. Die Tätigkeitsdauer in einem Ausbildungsgebiet soll mindestens 3 Wochen betragen. Im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten kann in den Schulungszentren der

Bauwirtschaft ein einwöchiger Baumaschinenlehrgang besucht werden. Im Winter können auch vorhandene Winterbaustellen mit einbezogen werden. Eine kurzzeitige witterungsbedingte Mitarbeit im Büro wird angerechnet.

2. Praxisbericht

2.1 Form

- Umsetzung des im **Word-Kurs** Erlernten.
- Format: DIN A4 / Schriftart Arial oder Times New Roman / Schriftgröße 11 / Zeilenabstand 1,5 / Überschriften mit Schriftgröße 13 und Fettdruck / Seitenränder 2 cm.
- Der Umfang des Berichtes soll **im textlichen Teil** der Bearbeitung (d.h. noch ohne Deckblatt und Abbildungen) **5 - 8 Seiten** betragen.
- Der Bericht ist durch **Deckblatt** (→ Praktikantenamt) sowie Zeichnungen, Skizzen, grafische Darstellungen und Bilder zu ergänzen und abzurunden.
- Abgabe per Upload im Moodle-Kurs „B2 Baupraxis (O.BPR)“ (<https://moodle.hs-augsburg.de/enrol/index.php?id=3599>).
- Dateiname: O.BPR_SS24_**Name,Vorname**_Praxisbericht_2024-**MM-TT**.pdf

2.2 Inhalt

- **Darstellung des Unternehmens**
 - Struktur
 - Rechtsform
 - Geschichte
 - Tätigkeitsfelder
 - Umsatz
 - Belegschaft - Großgeräte

Bei Tätigkeiten in unterschiedlichen Firmen einmal detailliert, ansonsten Kurzbeschreibung.

- **Übersicht über den eigenen Einsatz**

Zeitliche Übersicht über die Baustellen und Tätigkeiten im Berichtszeitraum.
- **Darstellung einer Baustelle**
 - Art und Größe
 - Lage- und Übersichtsplan
 - maßgebliche Kennzahlen und Mengen
 - Baustelleneinrichtung

- **Darstellung eines Teilbereiches aus dem eigenen Erlebnisbereich im Detail**
 - z.B. Aufbau Schnurgerüst, Schalen von Wänden, Mauerwerk o.ä.
 - Planbeilagen
 - Fotos
- **Erfahrungsschilderung**
 - im Umgang mit den Arbeitskollegen und mit der Projektleitung
 - über Belastung der Arbeiter
 - über Handhabung technischer Baubestimmungen
 - mit Einschätzung der eigenen gewonnenen Praxiserfahrung

2.3 Handhabung

- Es muss nur ein Bericht erstellt werden.
- Der Bericht ist vom Ausbildungsbeauftragten der Firma **unterschreiben** zu lassen.
- **Abgabe zum Ende des 2. Studiensemesters** (letzter Freitag im September) **per Upload** im Moodle-Kurs „B2 Baupraxis (O.BPR)“ (<https://moodle.hs-augsburg.de/enrol/index.php?id=3599>).
- Der ordnungsgemäße Praxisbericht ist **Prüfungsleistung** und Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme am Praxisseminar.